



Dr. med. Volker Schulz, Leiter des Brustzentrums Kiel-Mitte an der Park Klinik, Margit Kempe-Möller und Dr. med. Hans-Ulrich Hecker vom Ärztlichen Zentrum für Chinesische Medizin/Naturheilverfahren

Gemeinsam gegen Brustkrebs



Margit Kempe-Möller hat nach ihrer Brustkrebsoperation im vergangenen August einen für sich stimmigen und richtigen Weg gefunden, um wieder gesund zu werden. Ergänzend zur Schulmedizin fand sie in der Naturheilkunde und Chinesischen Medizin eine Möglichkeit, mit ihrer Erkrankung umzugehen und ihre Lebensqualität wieder zu finden. Dass Schulmedizin und Chinesische Medizin/Naturheilkunde sich sinnvoll ergänzen, zeigt das Gespräch mit Dr. med. Volker Schulz, Leiter des Brustzentrums Kiel-Mitte an der Park Klinik, und Dr. med. Hans-Ulrich Hecker vom Ärztlichen Zentrum für Chinesische Medizin/Naturheilverfahren.

Text | Redakteur Fotos | Fotograf 1 · Fotograf 2

Herr Dr. Schulz, warum schließen sich Schulmedizin und Naturheilkunde bei der Behandlung von Brustkrebs nicht aus?

Die Naturheilkunde ist eine begleitende Therapie und bietet Patientinnen die Möglichkeit, selbst aktiv etwas zu tun. Viele Krebspatienten wollen über die Schulmedizin mit Operation, Bestrahlung oder Chemotherapie hinaus etwas zum Behandlungserfolg beitragen. Sie wollen Nebenwirkungen vermindern, den Körper stärken und die Heilung unterstützen. Hier setzt die Naturheilkunde an – etwa mit homöopathischen Medikamenten oder Akupunktur. Aber auch Bewegung gehört dazu.

Sie ist eine wertvolle Hilfe, den Kopf frei zu bekommen.

Herr Dr. Hecker, was erwarten von Brustkrebs betroffene Frauen, wenn sie zu Ihnen kommen?

Die Frauen, die zu mir kommen, wollen einfach für ihre Gesundheit selbst etwas tun. Sie suchen nach Behandlungsmöglichkeiten, die sie begleitend zu einer schulmedizinischen Therapie ganz nach ihren Bedürfnissen einsetzen können. Sie möchten das Optimum an Behandlung, das ihnen verschiedene „Richtungen“ der Medizin bieten, ausschöpfen.

Frau Kempe-Möller, was tun Sie für sich?

Nach meiner Operation wurde ein Therapieplan ausgearbeitet, der gesunde Ernährung, homöopathische Medikamente und Akupunktur berücksichtigt. Diesen setze ich zu Hause in meinem Alltag mit ärztlicher Unterstützung um.

Ich nehme mir auch viel Zeit für mich und frage mich immer wieder, wie es mir eigentlich geht. Ich kann mittlerweile sagen: Mir geht es gut und ich habe keine besonderen Beschwerden mehr. Die Therapie hat mir eine hohe Lebensqualität zurückgegeben.

Herr Dr. Hecker, wie entscheiden Sie, welche Therapie für welche Patientin die richtig ist?

Ich lasse mich auf die Patientin ein, also auf die Ganzheit der Person. In Gesprächen versuche ich, ihre Persönlichkeit möglichst gut zu erfassen und eine Therapie zu finden, die auf ihre Lebensumstände zugeschnitten ist. Wir geben den Frauen das Vertrauen und die nötige Hilfestellung, die sie brauchen, um sich selbst etwas Gutes zu tun – in Abstimmung mit dem Onkologen.

Herr Dr. Schulz, Schulmedizin und Naturheilkunde arbeiten also Hand in Hand?

Ja, da ist ganz wichtig! Diese beiden Spielarten der Medizin schließen sich nicht aus. Leider gibt es immer noch viele Frauen, die Naturheilmittel „heimlich“, also ohne ärztliche Beratung und Rücksprache, einnehmen. Das ist zum einen psychisch unnötig belastend und zum anderen möglicherweise sogar schädlich, weil sich die verschiedenen Therapien in ihrer Wirkung behindern können.

Herr Dr. Schulz, Herr Dr. Hecker, was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Wir wünschen uns, dass Schulmedizin und alternative Methoden in Praxis und Klinik noch stärker zueinander finden. Es sollte die Regel sein, dass Patienten eine schulmedizinische Behandlung unkompliziert durch Naturheilkunde oder Chinesische Medizin ergänzen können, idealerweise durch kompetente Partner die alle Aspekte einer sowohl schulmedizinischen als auch naturheilkundlichen Therapie berücksichtigen. Nur so kann ein konsistentes Gesamtkonzept für die Behandlung erarbeitet werden.

■ **Brustzentrum Kiel Mitte | Prüner Gang 15 | 24103 Kiel**
Tel. 0431-97413-47

■ **ZCM Ärztliches Zentrum Chinesische Medizin – Naturheilverfahren | Lorentzendamm 45 | 24103 Kiel**
Tel. 0431-26090400

